

FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM 2017



Auf dem Weg Zum Frieden

Als Symbol für Frieden, Wärme, Solidarität und Mitgefühl soll das Licht an alle Menschen guten Willens weitergegeben werden. Die Flamme wurde in der Geburtsgrötte Jesu Christi in Betlehem von einem Kind entzündet. In einer Speziallaterne wurde sie mit dem Flugzeug nach Wien gebracht und dort von VertreterInnen vieler Pfadfinderverbände abgeholt. Per Zug wurde das Licht am Sonntag, 11. Dezember, in über 30 zentrale Bahnhöfe in Deutschland gebracht: von München bis Kiel und von Aachen bis Görlitz - sowie in andere Länder Europas und sogar bis nach Amerika. Unser Stamm St. Albert empfing die Flamme am 17.12.2017 in Speyer. Bereits seit 1994 beteiligen sich deutsche Pfadfinder an der Aktion, die auf eine Initiative des ORF Linz zurückgeht, der bis heute das Licht in Betlehem abholt. Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen.



Betlehem

Wien

Speyer

Ludwigshafen

DU!

Nimm es mit, gib es weiter!

Sage nicht „Fang an!“, sondern „Mach mit!“

(Baden-Powell)